



Per Handschlag in die gemeinsame Zukunft

Erfolgreiches Treffen zwischen dem Vorstand der studentischen Unternehmensberatung und dem Rektorat der Hochschule Aalen

25.04.2023 | Am vergangenen Donnerstag stellte sich der Vorstand des InnoConsult e.V. dem Rektor der Hochschule Aalen, Prof. Dr. Harald Riegel, und seinem Stellvertreter, Prorektor Prof. Dr. Andreas Ladurner, vor. Begleitet wurde der Vorstand von Prof. Dr. René Niethammer und Christian Kling, Kuratoren der studentischen Unternehmensberatung, sowie Alexandra Stiem, der Projektleiterin.

Die vor knapp einem Jahr gegründete studentische Unternehmensberatung, die seither einige Projekte mit regionalen Unternehmen und Start-Ups durchgeführt hat und an verschiedenen Veranstaltungen, wie bspw. dem Ostalb-Hackathon 2023, mitgewirkt hat, präsentierte dem Rektorat die bisherigen Meilensteine und Erfolge und vor allem auch die nächsten Ziele des Vereins, zu denen auch der Beitritt in den Dachverband Bundesverband Deutscher studentischer Unternehmensberatungen e.V. gehört.

Darüber hinaus wurde die Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen gesprochen. Diese Zusammenarbeit ist auch für die Hochschule Aalen von großem Interesse, da sie dadurch Einblicke in aktuelle Themen und Fragestellungen der Wirtschaft erhält und ihre Attraktivität für potentielle Studierenden erhöht. Die beiden Vertreter der Hochschule Aalen zeigten großes Interesse an den Aktivitäten von InnoConsult und erkannten das Potential des Vereins. Sowohl Prof. Dr. Harald Riegel als auch Prof. Dr. Andreas Ladurner sicherten zu, InnoConsult als studentische Initiative der Hochschule Aalen anzuerkennen und den bereits bestehenden Initiativen gleichzustellen. Die dafür notwendigen Schritte wurden bereits durch das Rektorat in die Wege geleitet.

Schließlich betonte der Vorstand die Wichtigkeit der Fortführung des curricularen Ausbildungsprozesses im Rahmen der Vorlesung „Consulting Projekte“ im Bachelorstudiengang KMU ist und die damit langfristige Sicherung des Lehrdeputats für Prof. Dr. René Niethammer, der Modulverantwortlicher dieses Wahlmoduls ist. Auf diese Weise kann die Qualität des Ausbildungsprozesses von studentischen Berater:innen gesichert werden und gleichzeitig ein niedrighschwelliger Zugang zu InnoConsult e.V. für alle Studierenden ermöglicht werden. Dies führt langfristig auch zur Sicherung der Qua-

lität der durchgeführten Beratungsprojekte.

Insgesamt war das Gespräch zwischen dem Vorstand von InnoConsult und dem Rektorat ein wichtiger Schritt in Richtung der Verstetigung des Vereins. Der Vorstand zeigt sich zufrieden mit den positiven Reaktionen des Rektorats und freut sich über die Kooperation mit der Hochschule Aalen, die neue Perspektiven für die Zukunft eröffnet.

Förderhinweis:

Das Projekt EXIST-Potentiale/SpinnovationNet wird im Rahmen des EXIST-Programms durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Als Teilprojekt wird die studentische Unternehmensberatung InnoConsult e.V. an der Hochschule Aalen aufgebaut.